

Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik** im Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik – Fachgebiet **Leistungselektronik und Elektrische Antriebssysteme** – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit für die Dauer von einem Jahr befristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die dem Erwerb von wissenschaftlichen Kompetenzen durch Erarbeitung eines Dissertationsthemas im Bereich Leistungselektronik dient. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Aufgabenbereich:

- Entwicklung neuer **Regelungs- und Steuerverfahren für netzbildende Umrichter**
- Aufbau von Prototypen, Implementierung der entwickelten Verfahren und experimentelle Validierung
- Erweiterung und Pflege des bestehenden Microgrids
- Dokumentation und Publikation der Ergebnisse
- Lehrverpflichtung im Umfang von i.d.R. 4 SWS

Einstellungsvoraussetzungen:

- Sehr guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss in der Elektrotechnik, Ingenieurinformatik, Regelungstechnik oder eines anderen einschlägigen Studiums (Master-Abschluss o.ä.)
- Fundierte Kenntnisse in der Leistungselektronik und Regelungstechnik (praktische Erfahrungen sind vorteilhaft)
- Fundierte Kenntnisse in der Schaltungssimulation (z.B. Simulink, PLECS, Simplorer, ...)
- Fundierte Programmierkenntnisse (Matlab, C, Python, VHDL sind vorteilhaft)
- Hohe Motivation und besonderes Interesse an aktueller Forschung
- Gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die individuelle Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Attraktive Nebenleistungen wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Sportangebote
- Möglichkeit zur internen und externen Fort- und Weiterbildung
- Zusätzliche Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) wie Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie die Zusatzversorgung der VBL

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse in einer PDF-Datei) werden unter Angabe der **Kennziffer 6951** erbeten an sekretariat@lea.uni-paderborn.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.uni-paderborn.de/zv/personal Datenschutz.

Prof. Dr.-Ing. Jakub Kucka
Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn



HR EXCELLENCE IN RESEARCH

